



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Claudia Stamm, Thomas Mütze, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Ossyan, Katharina Schulze, Christine Kamm, Ulrich Leiner** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

**Haushaltsplan 2015/2016;
hier: Mittel für Erwachsenenbildung stärken
(Kap. 05 05 Tit. 684 81)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Doppelhaushalts 2015/2016 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 05 05 werden in Tit. 684 81 „Zuschüsse für Sonstige“ die Mittel für 2015 und 2016 um jeweils 5,8 Mio. Euro erhöht.

Die zusätzlichen Mittel werden gleichmäßig für die Aufstockung der Zuschüsse nach Art. 7 des Gesetzes zur Förderung der Erwachsenenbildung, der Kurse zur Vorbereitung der Nachholung des Hauptschulabschlusses, der Förderung von Bildungsprojekten für Menschen mit Behinderung und für Deutschkurse für Migrantinnen und Migranten verwendet.

Begründung:

Für eine Gesellschaft, die vor allem von ihrem Wissen lebt, ist gute Bildung fundamental. Unser Verständnis von Bildung geht dabei über den Abschluss von Schule, Lehre oder Studium hinaus. Angesichts der Dynamik, die unsere Arbeits- und Wirtschaftswelt, aber auch die individuellen Lebenswelten gegenwärtig auszeichnet, ist lebenslanges Lernen die Grundlage einer zukunftsfähigen Gesellschaft. Die herausragende Bedeutung des lebenslangen Lernens für die individuelle Entwicklung jedes Menschen und die Entwicklung eines Landes ist wissenschaftlich längst unumstritten. Ob Bayern die Herausforderungen der Zukunft bewältigen kann, ist abhängig vom Bildungsniveau, vom Wissensstand und der Urteils- und Handlungsfähigkeit der Bevölkerung. Gerade in Bayern stellt eine gut ausgebildete, aufgeklärte und produktive Bevölkerung das entscheidende Potenzial für Wirtschaftswachstum und gesellschaftliche Teilhabe dar.